

WIE  
KNACKT  
MAN EINE  
TÜRKISCHE  
NUSS?



10 & 11 September 2010  
13:00-18:00.  
Karl- Marx- Straße

## Einladung zur Präsentation der Neuköllner Geschäfte

Kunst im (semi)- privaten Raum



In den letzten sechs Wochen sind fünf Künstler\_innen aus aller Welt in das geschäftige Leben der Karl- Marx- Straße in Neukölln eingetaucht. Im Kontakt und Austausch sind zusammen mit fünf ansässigen Geschäftsbesitzer\_innen fünf künstlerische Auseinandersetzungen entstanden, die jetzt am kommenden Wochenende- pünktlich zum Ende des Ramadan und zufällig zum 11. September- in den Räumlichkeiten der Geschäfte in Szene gesetzt werden. Zu sehen sein werden Installationen, Performances und Aktionen, die sich mit kulturellen Besonderheiten, sprachlichen Herausforderungen, Standortrealitäten, Klischees und (Vor-) Urteilen beschäftigen.

Mehr Informationen zu den einzelnen Inszenierungen und das Programm befindet sich im Anhang.

**Am Freitag, den 10.09. und Samstag, den 11.09.2010 zwischen 13:00- 18:00**  
öffnen fünf Geschäfte entlang der Karl- Marx- Straße ihre Türen und laden herzlich dazu ein, zu entdecken, was es heißt, in Neukölln Geschäfte zu machen.



Ein Projekt im Rahmen der [Aktion! Karl-Marx-Straße], bei der die Akteure des Neuköllner Bezirkszentrums gemeinsam die Zukunft der Karl-Marx-Straße gestalten. Gefördert vom Fachbereich Stadtplanung des Bezirksamtes Neukölln. Mehr Informationen unter [www.aktion-kms.de](http://www.aktion-kms.de).



### **Gespräch mit einem Geschäftsbesitzer**

Indre Klimaite nutzt den Laden "Möbel Partner" als Plattform für einen initiierten Dialog zwischen "dem Innen" und "dem Außen". Der Ladenbesitzer, der aus Palästina kommt, stellt drinnen Fragen an vorbeilaufende Passanten. Draußen werden die Fragen von diesen beantwortet und wiederum Fragen an den Ladenbesitzer gestellt. Gesammelte Fragen und Antworten werden als Dialog im Schaufenster installiert.

**Indre Klimaite (Installation/ Grafik/ Litauen) & Möbel Partner (Palästina)**

**Wo: Karl- Marx- Str.162 Wann: Freitag, 10.09. & Samstag 11.09.2010 ab 13:00**

### **Coloring the streets**

Das spanische Künstlertrio Dreiecke entwickelt ein überdimensionales Farbenbuch. Das Schaufenster des Miederwarengeschäfts Hochfeld wird mit weißem Papier überdeckt, eine schwarze Linie reproduziert den realen Raum. Zeichnungen & Kolorierungen die in einer kollektiven Aktion mit der Geschäftsinhaberin und Kunden gefertigt werden, ermöglichen den Teilnehmern die tagtägliche Realität, in der die verschiedenen Kulturen zusammen kommen, zu re- interpretieren.

**Dreiecke (Multimedia/ Spanien) & Wäsche Hochfeld (Deutschland)**

**Wo: Karl- Marx- Str. 104 Wann: Fr. 10.09. 2010 14:30- 15:30 & Sa. 11.09. 2010 ab 13:00- 14:00**

### **Stars & Helden: zeigt Euer Haar!**

Die Illustratorin Salom Beury lädt zu einem spielerischen Dialog über Haarklischees ein. KundInnen können wie in einem Frisuren- Simulator ihre Köpfe durch ausgesparte Gesichtsfeldern mit illustrierten Frisuren stecken. Salom Beury macht Fotos von diesen Situationen und hält die spontanen Kommentare fest. Während des Schneidens und danach zeichnet sie Haarportraits der tatsächlichen Frisuren im Salon. Am 10. & 11.09. können weiter Frisuren "anprobiert" werden, die Salom Beury in einer Aktion illustriert.

**Salom Beury (Illustration/ International) & Coiffeur Diva Style (Türkei)**

**Wo: Karl- Marx- Str. 158 Wann: Freitag, 10.09. & Samstag 11.09.2010 14:00- 16:00**

### **Schau mir in die Augen, Kleines!**

Die israelische Künstlerin Dovrat Meron arbeitet mit dem Unterwäscheladen „Jasmin Shop“ und möchte herausfinden, welche Einstellungen Frauen mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund zu Körper und Intimität haben. Kundinnen soll ermöglicht werden, mit anderen Menschen über ihre Tabus und Wünsche zu sprechen, um dadurch die oft nur am Rande betrachtete Rolle von Frauen, ihre speziellen Kulturkreise, durch Kunst mehr ins Bewusstsein rücken. In einer Performance reflektiert sie zusammen mit den Verkäuferinnen und Kundinnen des Shops, gesammelte Eindrücke, Erfahrungen und Wünsche.

**Dovrat Meron (Performance/ Israel) & Jasmin Shop (Palästina)**

**Wo: Karl- Marx- Str. 171 Wann: Freitag, 10.09. & Samstag 11.09.2010 16:00- 16:30**

### **An die Freude\_ Teil 2**

Der Ausgangspunkt der Performance ist das Gedicht von Schiller "An die Freude" und die Bewegung des Sturm und Drang. Diese bezieht sich auf die Zeit der deutschen Aufklärung und symbolisierte eine Zeit in der die Menschen von universeller Brüderschaft und Freiheit träumten- die Wurzeln der Idee der Europäischen Union. Dennoch gibt es Spannungen zwischen dem großzügigen Traum und den sprachlichen Schwierigkeiten der Immigranten, so wie es auch dem Künstler, der kein perfektes Deutsch spricht, selbst ergeht. Diese sind Symbol und Kondition eines jedes Einwanderers. Etienne Rey inszeniert eine Lesung der besonderen Art. Sprachliche Besonderheiten und Stolpersteine werden hierbei deutlich und von den verschiedenen Kulturen der Gäste des Imbiss von Erdem Kilics hergeleitet. Etienne ist Vorträger und die Gäste steigen in den Chorus mit ein. Der Imbiss wird für einen kurzen Moment in ein Szenario der Poesie des Sturm und Drang verwandelt.

**Etienne Rey (Performance/ Frankreich) & Erdem Kilic Imbiss (Türkei),**

**Wo: Karl- Marx- Platz Wann: Freitag, 10.09. 2010 17:00- 17:30**